

## Entgeltordnung für das Stadtmuseum Radolfzell in der alten Stadtapotheke

§1 Die Entgelte im Stadtmuseum werden wie folgt festgelegt:

### Einheit

---

Eintritt, erwachsen, mit Sonderausstellung	5,- €
Eintritt, erwachsen, ohne Sonderausstellung	3,- €
Eintritt, ermäßigt, mit Sonderausstellung	2,- €
Eintritt, ermäßigt, ohne Sonderausstellung	2,- €
Eintritt, Gästekarte u. Zeller Karte, mit Sonderausstellung	2,- €
Eintritt, Gästekarte u. Zeller Karte, ohne Sonderausstellung	2,- €
Kinder u. Schüler unter 14 Jahren	frei
Schüler über 14 Jahren, mit Sonderausstellung	1,- €
Schüler über 14 Jahren, ohne Sonderausstellung	1,- €
Tages-Familienkarte (Eltern mit Kindern), mit Sonderausstellung	10,- €
Tages-Familienkarte (Eltern mit Kindern), ohne Sonderausstellung	6,- €
Jahreskarte	14,- €
Einzeleintritt, erwachsen, in Gruppen (10 Pers.)	4,-€
Führungen in der Sonderausstellung, zzgl. Eintritt, Kinder ab 6 Jahren	1,50 €
Führungen in der Sonderausstellung, zzgl. Eintritt, erwachsen	3,- €
Gruppenführungen je Stunde, Schulklassen (2 Begleiter frei)	30,- €
Gruppenführungen je Stunde, erwachsen, zzgl. Museumseintritt	45,- €
Museumspädagogik je Stunde, Schulklassen (2 Begleiter frei)	30,- €
Museumspädagogik je Stunde, erwachsen, zzgl. Museumseintritt	45,- €

Freien Eintritt haben ausgewiesene Mitglieder

- des Deutschen Museumsbundes
- des Museumsverbandes Baden-Württemberg
- des Vereins „Museen und Schlösser Euregio Bodensee“
- des Fördervereins Heimatmuseum und Stadtgeschichte Radolfzell e.V.

Die Räumlichkeiten werden für Hochzeiten und für Veranstaltungsformate die im Zusammenhang mit den Zielen/Inhalten des Stadtmuseums vereinbar sind zur Verfügung gestellt.

Eine Benutzungspauschale für die zur Verfügungsstellung von Räumlichkeiten des Stadtmuseums wird zur Deckung des Aufwands, wie zum Beispiel Reinigung und zur Vorbereitung des Raumes, Technik etc., 95,- € für ca. 2 Stunden bei gesonderter Abrechnung der Getränke in Rechnung gestellt.

§2 Diese Entgeltordnung tritt am 01.01.2016 und gilt bis auf Widerruf.

Radolfzell am Bodensee, den 8.12.2015

Der Oberbürgermeister